

Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO)

Antrag

auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahme nach § 45 Abs. 6 StVO
und Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO

Anschrift der zuständigen Behörde Markt Großostheim Schaafheimer Straße 33 63762 Großostheim E-Mail: bauverwaltung@grossostheim.de Tel.: 06026/5004-5560 Fax: 06026/5004-9139	<input type="checkbox"/> Erstantrag <input type="checkbox"/> Verlängerungsantrag zur Nr. _____ Hinweise: Der Antrag ist im Regelfall <u>mindestens 2 Wochen</u> vor der geplanten Sperrung/Verkehrsbeschränkung beim Markt Großostheim zu stellen. Bei Arbeitsstellen von größerem Umfang und bei Umleitung des Verkehrs ist der Antrag <u>mindestens 3 Wochen</u> vor Beginn zu stellen. Es können nur <u>vollständig ausgefüllte</u> Anträge bearbeitet werden. Ein Rechtsanspruch auf Genehmigung besteht jedoch grundsätzlich nicht. Der Markt Großostheim behält sich das Recht vor, Anträge abzulehnen.
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Antragsteller:			
Firma/ Name, Vorname		Telefon/ Handy	
Straße, Hs-Nr.		Fax	
PLZ, Ort		E-Mail	
Bitte nennen Sie für die beantragte Maßnahme einen verantwortlichen Bauleiter/Ansprechpartner:		Bitte nennen Sie für die beantragte Maßnahme einen verantwortlichen Verkehrssicherer (falls abweichend zum Bauleiter):	
Name, Vorname		Name, Vorname	
Straße, Hs-Nr.		Straße, Hs-Nr.	
PLZ, Ort		PLZ, Ort	
Telefon/Handy		Telefon/Handy	
Fax		Fax	
E-Mail		E-Mail	
<input type="checkbox"/> Zertifikat MV AS 99 des verantwortlichen Bauleiters/Verkehrssicherer liegt dem Antrag als Kopie bei			

Ich/Wir beantrage(n) den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneten Maßnahme mit:			
(Verkehrsbeschränkungen)			
<input type="checkbox"/> Fahrbahneinengung	<input type="checkbox"/> halbseitige Sperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/> Gesamtspernung des Verkehrs	
<input type="checkbox"/> Teilspernung Gehweg	<input type="checkbox"/> Gesamtspernung Gehweg	<input type="checkbox"/> _____	

Ort, Ortsteil			
Straße			
Ortslage	Von Hs-Nr. bis Hs.-Nr./von Abschnitt, Station bis Abschnitt, Station		
Dauer der Sperrung	Vom (Datum, z.B. 01.01.2017) _____ längstens bis (Datum, z.B. 02.01.2017) _____ - bis zur Beendigung der Bauarbeiten -		
Grund der Sperrung			
Ausmaß der Ausnahmegenehmigung	<input type="checkbox"/> Lagerung von Baumaterial <input type="checkbox"/> Aufstellung eines Baugerüstes <input type="checkbox"/> Aufstellung eines Bauzaunes <input type="checkbox"/> Aufstellung eines Containers <input type="checkbox"/> Aufgrabung von öffentlichem Verkehrsgrund <input type="checkbox"/> Aufstellung eines Baukrans <input type="checkbox"/> _____		
	Beanspruchte Länge	Beanspruchte Breite	Verbleibende Breite
Fahrbahn	m	m	m
Gehweg	m	m	m
Radweg	m	m	m
Vorgeschlagene Umleitungsstrecke	Über _____		
Anlagen (sind bei Antragstellung zwingend vorzulegen)	<input type="checkbox"/> Regelplan <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan <input type="checkbox"/> sonstige Anlagen: _____ <input type="checkbox"/> Zertifikat MV AS 99 des verantwortlichen Bauleiters/Verkehrssicherer		

Es wird ausdrücklich versichert, dass der/die Antragsteller/in und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen (Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage) übernehmen, wenn die kostenpflichtige Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum	Firmenstempel, Unterschrift
------------	-----------------------------

